



Ein starkes Team: Dr. Kerstin König, Michael Manfred Nickertz und Dana Kram (v.l.) mit dem neuen VERAH®mobil.

Know-How, Engagement und 60PS:

Mit VERAH®mobil für
die hausärztliche
Versorgung von Morgen

Das Praxisteam des Medizinischen Kompetenzkollegiums Kamen (MKK) um Michael Manfred Nickertz und Dr. Kerstin König hat jetzt Verstärkung auf vier Rädern: Für Hausbesuche steht seit Frühjahr ein VERAH®mobil zur Verfügung. Für die Leiter der Gemeinschaftspraxis war es eine bewusste Entscheidung, ein sichtbares Zeichen für den Hausarzt vor Ort zu setzen. Im „Hausarzt in Westfalen“ berichten sie von ihren Erfahrungen.

„Als wir zum 01. Juli 2018 die Leitung des „MKK – des Medizinischen Kompetenzkollegiums Kamen“- unserer Gemeinschaftspraxis im Herzen der Stadt übernommen haben, war für uns Eines schnell klar: Um auch in Zukunft unserem hohen Anspruch an die Qualität und Erreichbarkeit einer hausärztlichen Versorgung gerecht zu werden, mussten wir Strukturen schaffen, die es uns erlauben, dem immer größer werdenden Anteil an chronisch erkrankten, älteren und immobilen Patientinnen und Patienten gerecht zu werden. Gleichzeitig sollten diese Strukturen aber auch wirtschaftlich und effizient in unseren Praxisalltag integrierbar sein.

Da wir uns als Mitglied des Hausärzteverbandes Westfalen-Lippe bewusst auch für die Hausarztzentrierte Versorgung (HZV) engagieren, mussten wir, was das personelle Konzept angeht, nicht lange überlegen, wie wir dies in unserer Praxis umsetzen. Das VERAH®-Programm war für uns sofort die erste Wahl, sowohl von der Qualität der Ausbildung her, als auch unter dem Aspekt der ökonomischen Rahmenbedingungen. Glücklicherweise haben wir mit unserer Vollzeit-MFA, Dana Kram, eine kompetente und flexible Mitarbeiterin im Team, die wir nicht lange von den Vorzügen dieser Zusatzqualifikation überzeugen mussten. Als voll ausgebildete Wundexpertin ICW® und zukünftige VERAH® stellt sie eine hochqualifizierte und verlässliche Unterstützung unseres

Ärzteteams dar. Durch Dana Kram haben wir zukünftig die Möglichkeit, Patientinnen und Patienten regelmäßig in ihren eigenen vier Wänden zu betreuen, die nicht jedes Mal zwingend von einem unserer Ärztinnen/Ärzte gesehen werden müssen. Dies verschafft uns den nötigen Freiraum, unsere Aufmerksamkeit einer lückenlosen Versorgung all unserer Patienten unserer Praxis zu widmen. Durch die Abbildung der VERAH® in den Verträgen zur HZV erfüllt dies nicht zuletzt auch einen wirtschaftlichen Aspekt, da der ärztliche Hausbesuch in der Regelversorgungsabrechnung im Vergleich zu seiner immensen, medizinischen Bedeutung leider sträflich unterrepräsentiert ist.

„
Ein gelebtes
Bekenntnis für
einen der schönsten
Berufe, die es gibt.
“

Schnell fanden wir gemeinsam einen Weg, den noch fehlenden Führerschein nachzulegen und mit dem VERAH®mobil vom Autohaus Friederich Hoffmann in Sundern einen schnittigen Stadtfliitzer, der unserem Team die notwendige Mobilität für die Herausforderungen der Zukunft verleiht.



Dana Kram absolviert die Weiterbildung zur VERAH®.

Die Entscheidung für ein VERAH®-Mobil fiel dabei ganz bewusst. Zum einen passt die auffällige Folierung in den Farben des Hausärzteverbandes zufälligerweise wunderbar zu unserem eigenen Praxis-Corporate-Design, zum anderen wollten wir ein sichtbares Zeichen für den Beruf des Hausarztes setzen. „Ihr Hausarzt vor Ort“, wie es auf den Türen des VW Ups heißt, ist für uns dabei nicht nur ein bloßer Slogan, sondern ein Statement und ein gelebtes Bekenntnis für einen der schönsten Berufe, die es gibt.

Wir sind stolz mit einem großartigen Team aus Medizinischen Fachangestellten, Diabetesberaterinnen/-beratern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Verwaltung und EDV und nicht zuletzt Ärztinnen und Ärzten, sowie der Unterstützung durch einen starken Partner wie den Hausärzteverband Westfalen-Lippe für die Herausforderungen der hausärztlichen Versorgung auch in Zukunft bestens gerüstet zu sein.“



Auch Sie interessieren sich für ein VERAHmobil? Der Hausärzteverband Westfalen-Lippe bietet seinen Mitgliedern zusammen mit seinem Kooperationspartner, dem Autohaus Hoffmann, spezielle Leasingangebote zu vergünstigten Konditionen und die Möglichkeiten einer Folierung an.

Informationen unter 02303 94292-0 und unter www.hausaerzteverband-wl.de.

Michael Manfred Nickertz und Dr. Kerstin König leiten das MKK seit Sommer 2018.

